

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **9 (1891)**

Heft 214

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(Inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch und Samstag</i> Aussen: Nach <i>frühestens</i> einw. das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration Im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement le <i>mercredi et samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.	Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.		

Inhalt. — Sommaire.

Abhanden gekommene Werthtitel (Titres disparus). — Domicile juridique (Rechtsdomizil). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilans de compagnies d'assurances (Bilanzen von Versicherungsgesellschaften). — Rückruf von Banknoten. — Rappel de billets de banque. — Zoll auf Hartkäse und Ziegen in Korsika. — Portofreiheit für Brandbeschädigte. — Franchise de port en faveur des incendiés. — Banque nationale de Belgique. — Télégramme.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.**Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.**

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichts vom 28. September wird der unbekannte Inhaber des vermissten Talons und Couponsbogen mit den Coupons Nr. 55 (per 30. Juni 1891) bis und mit Nr. 70 zu der 4 % Obligation I. Hyp. der Vereinigten Schweizerbahnen von Fr. 500 aufgeföhrt, diese Papiere binnen einer Frist von drei Jahren, von heute an gerechnet, beim Präsidenten des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzuweisen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden.

St. Gallen, den 30. September 1891.

(W. 405—)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Die Aktien Nr. 24 und 25 der Käseereigesellschaft Gützing (Altstätten), jede à Fr. 125, lautend zu Gunsten des verfallenen Kästler, Jacob, Decker, am Warmesberg (Altstätten), werden vermisst.

Demnach werden anmit, laut Beschluss des Bezirksgerichtes Oberrheinthal (Kt. St. Gallen) vom 26. September l. J., die unbekannten Inhaber dieser Titel aufgeföhrt, dieselben innert der Frist von drei Jahren, vom Tage dieser ersten Publikation an gerechnet, beim Präsidenten des citirten Gerichtes vorzuweisen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation ausgesprochen würde.

(W. 419—)

Altstätten, den 31. Oktober 1891.

Die Bezirksgerichtskanzlei Oberrheinthal.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der unbekannte Inhaber des Couponsbogens zu der Aktie der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich Nr. 28577 vom 30. November 1887, enthaltend die Coupons Nr. 27 per März 1891 bis und mit Nr. 40, per 31. August 1897 und den Talon per 31. August 1897, aufgeföhrt, denselben binnen drei Jahren von heute an in der Bezirksgerichtskanzlei Zürich vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation erfolgen würde.

Zürich, den 30. Oktober 1891.

(W. 420—)

Im Namen des Bezirksgerichtes II. Sekt.,
Der Gerichtsschreiber:
H. Schurter.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Le Soleil-Sécurité générale et responsabilité civile réunies,
compagnie d'assurances contre les accidents.

Siège social: 7, Cité d'Antin, à Paris.

Le domicile juridique est élu pour les cantons de:

Fribourg chez Monsieur **E. Girod, avocat, à Fribourg**, en remplacement de Monsieur Favre, notaire, à Bulle.

Argovie » » **Julius Fuchslein, négociant, à Brugg**, en remplacement de M. Ursprung, à Herznach.

Lausanne, le 31 octobre 1891.

(D. 86)

Le mandataire général:
F. Paquier, notaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

Berichtigung. Das Geschäftslokal der Firma **J. H. Weyers & Co** in Zürich befindet sich nicht «Schöffelgasse», wie in Nr. 212 des Handelsamtsblattes vom 30. Oktober abhien, pag. 859, irrtümlicher Weise publiziert wurde, sondern «Schöffelgasse» 7.

Schweizerisches Handelsregister-Bureau.

1891. 30. Oktober. In der Firma **Gebrüder Baumann** in Aussersihl (S. H. A. B. vom 26. November 1889, pag. 871) tritt **Johann Baumann** mit dem 20. Oktober 1891 aus und an dessen Stelle als Kollektivgesellschafter ein: Der Bruder **Adolf Baumann** von Uetikon a. S., in Aussersihl.

30. Oktober. Inhaber der Firma **Wilh. Hauser-Brunner** in Aussersihl ist **Wilhelm Hauser-Brunner** von Trasadingen, Schaffhausen, in Aussersihl. Baunternehmungen. Ankerstrasse 11.

31. Oktober. In der Firma **H. Sulzer & Co** in Winterthur (S. H. A. B. vom 6. Juni 1888, pag. 541) sind folgende Aenderungen zu konstatiren: Sie verlegt ihren Sitz nach Glattfelden; es tritt der bisherige Kollektiv-

gesellschafter **Jakob Bremi** mit heute aus und als solcher ein **Albert Schmidt** von Oberstein, Oldenburg, in Glattfelden. Der bisherige Gesellschafter **Hans Sulzer-Bremi** führt allein die rechtsverbindliche Unterschrift. Numehrige Natur des Geschäftes: Edelstein- und Achat-Schleiferei. Geschäftslokal: Zur Schleiferei.

31. Oktober. Die Firma **Friedrich Michel, Instituteur**, in Zürich (S. H. A. B. vom 10. April 1886, pag. 245), ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Oktober. Folgende Firmen sind in Folge Konkurses von Amtes wegen gelöscht worden:

a. H. Strickler, Sohn, in Richterswil (S. H. A. B. vom 6. Oktober 1886, pag. 645);

b. Albert Spühler in Wasterkingen (S. H. A. B. vom 7. April 1883, pag. 381);

c. Rudolf Hauser in Zürich (S. H. A. B. vom 1. Mai 1883, pag. 497);

d. Helvetia, Verlags- & Kunstanstalt (vormals J. Laurencie), in Zürich (S. H. A. B. vom 24. Juli 1891, pag. 653);

e. Huber & Co in Zürich (S. H. A. B. vom 16. Mai 1891, pag. 465).

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarberg.

1891. 13. Oktober. Die **Käseereigesellschaft von Grossaffoltern** mit Sitz in Grossaffoltern (S. H. A. B. vom 29. Oktober 1887, pag. 831) hat in ihrer Hauptversammlung vom 21. Mai 1891 den Vorstand bestellt, wie folgt: Als Präsident: **Fritz Affolter** in Kaltenbrünnen; als Vize-Präsident: **Niklaus Steiner** in Vorholz; als Kassier: **Alexander Furrer** am Bächliwin; als Sekretär: **Friedrich Roth**, Oberbannwart, in Grossaffoltern; als Beisitzer: **Johann Hänni**, Posthalter, daselbst.

Bureau Aarwangen.

28. Oktober. Die Firma **Müller-Landsmann** in Lotzwyl (S. H. A. B. vom 27. März 1883, pag. 326) betreibt die Sägerei und die Holzhandlung nicht mehr, sondern befasst sich nur noch mit der Fabrikation von Kaffeesurrogaten.

Bureau Biel.

29. Oktober. Die Firma **Const. Scheimbet** in Biel (S. H. A. B. vom 4. Juli 1883, pag. 798) ist in Folge Wegzuges des Inhabers erloschen. Ebenso ist die an Benoit ertheilte Prokura (S. H. A. B. vom 23. Februar 1889, pag. 153) erloschen.

29. Oktober. Die Firma **H. Bovet** in Biel (S. H. A. B. vom 27. Januar 1885, pag. 67) ist in Folge Absterbens des Inhabers erloschen und wird solche hiermit, weil über die Verlassenschaft desselben die gerichtliche Bereinigung erkannt worden, von Amtes wegen gestrichen. Ebenso ist die an **Friedrich Bovet** ertheilte Prokura (S. H. A. B. vom 17. April 1891, pag. 373) erloschen.

Bureau Burgdorf.

28. Oktober. Die im Handelsregister (S. H. A. B. vom 10. März 1887, pag. 184) als Genossenschaft eingetragene **Käseereigesellschaft Ersigen** in Ersigen hat in ihrer Versammlung vom 7. April 1891 an Platz des demissionirenden **Ulrich Grossenbacher**, Landwirth, zum Kassier und Sekretär gewählt **Friedrich Schönauer**, Landwirth in Ersigen, welcher mit dem Präsidenten in Zukunft für die Gesellschaft die verbindliche Unterschrift führt.

Bureau de Courtelary.

29. octobre. La raison **Hy. L. Béguelin**, fabrication d'horlogerie, à St-Imier (F. o. s. d. c. du 10 février 1883, page 123), a cessé d'exister ensuite du décès de son chef.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1891. 29. Oktober. **Josef, Jost und Otto Fries** von Triengen, wohnhaft in Blatten bei Malters, haben unter der Firma **Gehr. Fries** in Malters eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche vor 1. Januar 1883 entstanden ist. Natur des Geschäftes: Wirthschaft und Getränkehandlung. Gasthaus zur Krone, Blatten.

29. Oktober. Unter der Firma **Landwirthschaftliche Genossenschaft Buchrain-Ebikon-Dierikon** hat sich mit Sitz in Buchrain am 16. August 1891 eine Genossenschaft gebildet, welche den gemeinschaftlichen Bezug von landwirthschaftlichen Betriebsmaterialien und Konsumartikeln, überhaupt die Hebung und Förderung der Landwirthschaft und der Interessen der einzelnen Mitglieder bezweckt. Mitglied kann jede handlungsfähige, in bürgerlichen Rechten und Ehren stehende Person durch Unterzeichnung der Statuten u. Aufnahme von der Genossenschaftsversammlung werden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, welcher nach vierwöchentlicher schriftlicher Anzeige an den Vorstand nur am Ende eines Geschäftsjahres (31. August) erfolgen kann, durch Ausschluss und Tod. Die Mitglieder haften persönlich und solidarisch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Ein Vorstand von fünf Mitgliedern vertritt die Genossenschaft nach Aussen und führt in dessen Namen der Geschäftsführer, der ebenfalls Mitglied des Vorstandes ist, in Einzelzeichnung die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Geschäftsführer und Präsident ist **Josef Meier** von Buttisholz, in Buchrain. Die weiteren Mitglieder sind: Vizepräsident ist **Alois Zimmermann** von und in Ebikon, Aktuar und Kassier ist **Josef Hochstrasser** von Gisikon, in Buchrain, Abgabechef ist **Kaspar Huber** von Meierskappel, in Buchrain, und Beisitzer ist **Vital Kränzli** von Eschenbach, in Dierikon.

29. Oktober. Inhaber der Firma **J. Frey-Meyer** in Weggis ist **Johann Frey** von Zurzach (Aargau), wohnhaft in Weggis. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthauses zum goldenen Löwen.

29. Oktober. Inhaber der Firma **And. Zimmermann, Hôtel de la Poste** in Weggis ist **Andreas Zimmermann** von und in Weggis. Natur des Geschäftes: Gasthausbetrieb.

30. Oktober. Inhaber der Firma **Josef Fischer Baumeister** in Gerliswil (Gde. Emmen) ist Josef Fischer von Schötz, wohnhaft in Gerliswil. Natur des Geschäftes: Baugeschäft.

Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1891. 29. Oktober. Inhaber der Firma **Jakob Leuzinger Felixen sel.** in Netstal ist Jakob Leuzinger von und in Netstal. Natur des Geschäftes: Viehzucht und Landwirthschaft.

29. Oktober. Inhaber der Firma **Balthasar Luchsinger-Hefti** in Schwanden ist Balthasar Luchsinger-Hefti von Nidfurn, in Schwanden. Natur des Geschäftes: Tuchhandlung und Schneiderei.

30. Oktober. Inhaber der Firma **Alois Landolt Schmied & Schlosser** in Näfels ist Alois Landolt von und in Näfels. Natur des Geschäftes: Schmiede, Schlosserei und Eisenwaarenhandlung.

30. Oktober. Inhaber der Firma **Jakob Kündig** in Rütli ist Jakob Kündig von Bauma (Kt. Zürich), in Rütli. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Tuchwaarenhandlung.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau Balsthal.

1891. 24. Oktober. Unter der Firma **Badanstalt Balsthal** hat sich mit Sitz in Balsthal eine Aktiengesellschaft gegründet, mit dem Zwecke in Balsthal zur Förderung der allgemeinen Gesundheitspflege eine Badanstalt zu errichten. Die Gesellschaftsstatuten datieren vom 18. Mai 1890. Die Gesellschaft begann den 18. Mai 1890 und hat unbestimmte Dauer. Das Aktienkapital besteht aus Fr. 3000, eingetheilt in 220 Stück Stammaktien à Fr. 10 und 80 Stück Prioritätsaktien à Fr. 10. Die Aktien lauten auf den Namen des Aktionärs und sind übertragbar. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im «Jura-Bote». Die Vertretung der Gesellschaft nach Aussen übt der Präsident aus und dieser führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist dormalen Robert Bareiss in Balsthal.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1891. 28. Oktober. Die Firma **Hs. Georg Weber, Händler** in Siblingen (S. H. A. B. vom 27. Oktober 1883, pag. 945) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen.

28. Oktober. Inhaber der Firma **R. Kettner-Lang** in Schaffhausen ist Robert Kettner-Lang von Donaueschingen, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Buchbinderei, Vergoldeanstalt und Papeterie. Geschäftslokal: Zur Vergnügung, Frohnwaagplatz.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1891. 29. Oktober. Die am 1. Juli 1879 unter der Firma **Sparverein Ameise Tablat-St. Gallen** gegründete Genossenschaft mit Sitz in Tablat (S. H. A. B. vom 18. Juli 1885, pag. 491, und 1. Februar 1889, pag. 87) hat ihre Statuten in der Generalversammlung vom 6. Juli 1890 total revidirt und unterm 28. Juni 1891 mit einem Nachtrag versehen. Die Statuten vom 4. April 1886 mit Nachtrag vom 29. Mai 1887, ebenso litt. b des § 12 der Statuten vom 6. Juli 1890 treten hiemit ausser Kraft. Der Zweck der Genossenschaft bleibt unverändert. Mitglied der Genossenschaft kann Jedermann werden, der sich verpflichtet, einen bestimmten wöchentlichen Beitrag, der durch 5 theilbar ist und im Minimum 10 Cts. beträgt, so lange zu leisten, bis das gesammelte Kapital zuzüglich Nettozinsen den tausendfachen Betrag einer Wocheneinlage erreicht hat. Um den Eintritt in die Genossenschaft möglichst zu erleichtern und grössere Nachzahlungen für Neueintretende zu vermeiden, werden von Zeit zu Zeit je nach Bedürfniss neue Abtheilungen errichtet, unter folgenden Voraussetzungen: 1) die zuletzt errichtete Abtheilung hat mindestens einen dreijährigen Bestand aufzuweisen; 2) es haben sich mindestens 200 Mitglieder mit einer Total-Wocheneinlage von Fr. 100 anzumelden. Der Eintritt kann jeweilen nur in die letzte Abtheilung stattfinden und hat zu diesem Zwecke eine bezügliche Anmeldung bei einer Einziehungsstelle zu erfolgen. Die Eintrittsgebühren betragen während den ersten sechs Monaten nach Eröffnung einer neuen Abtheilung 50 Cts. per Einlagebuchein; bei allen späteren Eintritten 1 Fr.; zudem haben später Eintretende die verfallenen Wocheneinlagen sammt Zins nachzubezahlen. Wer sich mit seinen Einzahlungen sechs Monate im Rückstand befindet, hört auf, Mitglied der Genossenschaft zu sein. Das einbezahlte Kapital nach Abzug von 3% desselben wird unverzinslich noch ein Jahr zur Verfügung gehalten. Nach Ablauf dieser Frist fällt dasselbe, wenn es nicht erhoben worden ist, der betreffenden Abtheilung zu. Der Austritt kann jederzeit geschehen; findet er statt, bevor der tausendfache Betrag der Wocheneinlage erreicht ist, so zieht dies einen Abzug von 3% des Einlagekapitals, sowie Verlust der letztjährigen Dividende nach sich. Die Auszahlung des Kapitals erfolgt in der Regel innert 8 Tagen nach der Austrittserklärung gegen Rückgabe des Einlagebucheins. Sämmtliche über 20 Jahre alten männlichen Einleger, sowie Vormünder oder Vertreter der Einleger, bilden die Generalversammlung, an der jeder Repräsentant nur über eine Stimme verfügt. Die Kommission, bestehend aus Präsident, Vize-Präsident, Aktuar und je drei Mitgliedern für jede Abtheilung wird von der Generalversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt; allfällige Ersatzwahlen unter der Amtsdauer werden von der Kommission selbst getroffen. Für die gleiche Amtsdauer wählt die Generalversammlung auch für jede Abtheilung einen Generalrevisor, welchem die Prüfung der Jahresrechnung und der gesammten Amtsthatigkeit der Kommission obliegt. Die Generalversammlung findet ordentlichweise alljährlich nach Abschluss und vorgenommener Revision der Jahresrechnung statt; ausserordentlichweise auf Anordnung der Kommission, oder wenn wenigstens $\frac{1}{10}$ sämmtlicher stimmberechtigten Genossenschafter unter Angabe der Gründe ein diesbezügliches schriftliches Verlangen beim Präsidenten stellen. Die Buch- und Kassaführung ist, wenn sie nicht durch die Mitglieder der Kommission selbst, sondern durch Angestellte besorgt wird, von dieser zu kontrollieren und zu überwachen. Die persönliche Haftbarkeit ist auch für die Mitglieder der Kommission ausgeschlossen; für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften ausschliesslich das Vereinsvermögen. Präsident, Vize-Präsident und Aktuar vertreten die Genossenschaft nach Aussen und führen die rechtsverbindliche Unterschrift und zwar je zwei kollektiv. Präsident ist J. August Bürke; Vize-Präsident A. Degen; Aktuar Adjunkt G. Krapf, alle drei im Tablat. Weitere Mitglieder der Kommission sind: Kantonalbankkassier Carl Gairing, Louis Bossart, Carl Steinmann, Emil Lenggenhager, J. G. Scherrer-Wulpilier, Ferdinand Küng, alle in St. Gallen, und Verwalter J. Eberle im Tablat.

29. Oktober. Inhaber der Firma **Theodor Niederer, Baumeister**, in Altstätten, ist Theodor Niederer von Wolfhalden (Kt. Appenzel A.-Rh.), in Altstätten. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: Bild, Altstätten.

29. Oktober. Von Anteswegen werden folgende zwei Firmeneintragen annullirt:

a. Die Eintragung vom 17. September 1. J. betreffend die Firma **W. Koch** (Buchdruckerei, Verlagsbuchhandlung und Verlag des Schweizerischen Wochenblattes) in Rorschach (S. H. A. B. vom 23. September 1891, pag. 772) wird

annullirt, da diese Firma schon am 30. Dezember 1885 in das Handelsregister eingetragen worden ist (S. H. A. B. vom 6. Januar 1886, pag. 3).

b. Die Eintragung vom 14. März 1890 betreffend die Firma **Carl Weigle** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 18. März 1890, pag. 218) fällt dahin, da sie durch eine neue Eintragung vom 9. März 1891 (S. H. A. B. vom 14. März 1891, pag. 233) ersetzt worden ist.

30. Oktober. Inhaber der Firma **Georg Grabherr** in Au ist Georg Grabherr von Lustenau, in Lustenau. Natur des Geschäftes: Stickerei. Geschäftslokal: In Au bei Frau A. Thurnherr. Die Firma ertheilt Prokura an Gottfried Grabherr-Meyer von und in Lustenau.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Aarau.

1891. 28. Oktober. Inhaber der Firma **R. Siebenmann-Rohr, Brauerei z. Hirschen** in Aarau ist Rudolf Siebenmann von und in Aarau. Natur des Geschäftes: Bierbrauerei und Wirthschaft. Geschäftslokal: Schmiedgasse und Graben.

30. Oktober. Die Firma **P. Adam-Stefani** in Aarau (S. H. A. B. vom 16. Januar 1886, pag. 27) ist in Folge Todes des Inhabers derselben erloschen. Dadurch ist auch die an J. Fleury ertheilte Prokura erloschen.

Josef Fleury-Adam von Laufen (Kt. Bern), und Anton Adam, Chemiker von Allschwil (Kt. Baselland), beide wohnhaft in Aarau, haben unter der Firma **Fleury & Adam** in Aarau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1891 ihren Anfang genommen hat. Die Firma hat die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma P. Adam-Stefani übernommen. Natur des Geschäftes: Bleiche, Färberei und Appretur. Geschäftslokal: Fabrik in Buchs bei Aarau.

Bezirk Kulm.

29. Oktober. In Folge Verkauf des Geschäftes ist die Firma **Maschinenstickerei Beinwil in Liq.** in Beinwil (S. H. A. B. vom 17. Februar 1883, pag. 160, und 21. Februar 1891, pag. 152) erloschen.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1891. 28. Oktober. Inhaber der Firma **Alois Kuster** in Buhwil ist Alois Kuster von Eschenbach, Kt. St. Gallen, wohnhaft in Buhwil. Käserei.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Lugano.

1891. 30. ottobre. La ditta in nome collettivo **Pietro e Giulio Gianella Minore**, in Lugano (F. u. s. di c. del 31 dicembre 1886, pag. 834), e sciolta in seguito a ritiro del socio Giulio Gianella-Minore.

Il socio Pietro Gianella-Minore fu Francesco di Dalpe, domiciliato a Lugano, riprende l'attivo ed il passivo della suddetta ditta cancellata e continua lo stesso genere d'affari sotto la ditta individuale **Pietro Gianella-Minore**, in Lugano, incominciando col giorno 1^o novembre 1891. Genere di commercio: Fornaggi.

Ufficio di Mendrisio.

29. ottobre. Il proprietario della ditta **Giuseppe Roncoroni**, in Chiasso, è il signor Giuseppe Roncoroni di Andrea, di Novazzano, domiciliato a Chiasso. Genere di commercio: Negozio in legnami da costruzioni. Bureaux: Nella casa Codoni in Via Vacallo, in Chiasso.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Morges.

1891. 28. octobre. Le chef de la maison **P. St. Martin**, à Morges, est Pierre St. Martin, citoyen français, domicilié à Morges. Genre de commerce: Tissus et nouveautés. Magasin: 47, Grande rue.

28. octobre. Le chef de la maison **Henri Bonardel**, à Morges, est Henri-Marc Bonardel, citoyen français, domicilié à Morges. Genre de commerce: Exploitation du café du raisin. 24, Rue du Lac.

30. octobre. Le chef de la maison **Pache Lignereux**, à Morges, est Charles-Henri Pache allié Lignereux, d'Epalinges, domicilié à Morges. Genre de commerce: Verrerie, porcelaine et cristaux. Magasin: 87, Grande Rue.

Bureau du Sentier (district de la Vallée).

27. octobre. Dans son assemblée du 1^{er} juin 1891, la **Société Immobilière du local de Gymnastique de la paroisse du Sentier**, au Sentier (F. o. s. du c. du 8 juin 1889, page 520), a adopté la modification suivante à ses statuts: «Le fonds social pourra être augmenté par l'émission d'un nombre d'actions qui ne pourra en tout cas être supérieur à trois cent en totalité, ni dépasser la somme totale de quinze mille francs».

28. octobre. La maison de commerce **Constant Pignet**, aux Bioux (F. o. s. du c. du 6 avril 1883, page 379), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Sa veuve **Zélie-Louise Pignet née Rochat**, du Chenit, domiciliée aux Bioux, reprend la suite des affaires de la maison Constant Pignet, sous la raison **V^{ve} de Constant Pignet**, aux Bioux, à partir d'aujourd'hui. Elle se charge de l'actif et du passif de l'ancienne maison. Commerce d'épicerie, mercerie et tissus divers.

Bureau de Vevey.

28. octobre. La raison **Anna Düppen**, à Montreux (F. o. s. du c. du 23 mars 1889, page 279), est radiée d'office ensuite de la faillite de la titulaire.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

1891. 29. octobre. Le chef de la maison **Bourquin-Chevalley**, au Grand-Chézard, est Louise née Chevalley, épouse de César-Oscar Bourquin, originaire de Sonvillier, domicilié au Grand-Chézard, autorisée de son mari. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureau: Grand-Chézard. La maison «Bourquin-Chevalley», au Grand-Chézard, donne procuration à César-Oscar Bourquin, au Grand-Chézard.

29. octobre. La raison de commerce **J. U. Grossenbacher**, à Valangin (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, page 651), est radiée ensuite de la renonciation du titulaire.

Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1891. 28. octobre. La société en commandite **C. Binder et Co**, à Genève (F. o. s. du c. du 17 mai 1890, page 402), est déclarée dissoute dès le 1^{er} juillet 1891.

Les suivants: Charles Binder, de Genève, domicilié à Malagnou (Eaux-Vives); Jules Baud, de Chêne-Bourg, domicilié aux Eaux-Vives, anciens associés, et Théodore Mallet, de Genève, domicilié à Lancy, ont constitué à Genève, sous la même raison sociale **C. Binder et Co**, une société en commandite qui a repris à la date précitée l'actif et passif de la société radiée. Le sieur Ch. Binder,

est seul associé-gérant responsable, et les sieurs Jules Baud et Théodore Mallet, associés commanditaires, le premier pour la somme de vingt-cinq mille francs et le second pour la somme de cinquante mille francs. Total de la commandite: Soixante-quinze mille francs. Genre d'affaires: Denrées coloniales. Locaux: 1, Rue de la Halle. Succursale à Thonon-les-Bains (Haute-Savoie). La maison donne procuration distincte à chacun des associés commanditaires, MM. Jules Baud et Théodore Mallet.

28 octobre. Le chef de la maison **Félix Braun**, à Plainpalais, recommencée le 4 juillet 1891, est Félix-Georges Braun, d'Yverdon (Vaud), domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Boulangerie. Magasin: 7, Route de Carouge (anciens locaux Maurice).

29 octobre. La société en nom collectif **Patek, Philippe & Co**, fabricants d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 4 février 1891, page 94), est modifiée dans son personnel ensuite du décès de l'associé Albert Cingria, survenu le 17 août dernier. La maison continue, sous la même raison sociale, et sans autres changements, entre les cinq autres associés, tels qu'ils sont désignés dans la précédente publication. MM. Emile-J. Philippe, G.-M^e Rouge, J.-A. Bénassy-Philippe et A. Conty, ont seuls la signature sociale.

29 octobre. Par jugement du 29 octobre 1891, le tribunal de commerce de Genève a déclaré en état de faillite dès le même jour la maison **Ch. Ziegler**, marchand-tailleur, à Genève (F. o. s. du c. du 29 juin 1889, page 572). Cette maison est en conséquence radiée d'office.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1891. 28. Oktober. In Folge Uebertragung in das Hauptregister ist von Amteswegen gestrichen worden:

K. Bürer-Steinman, Rechtsagent, von und in Wallenstadt (S. H. A. B. vom 23. Februar 1883, pag. 188).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

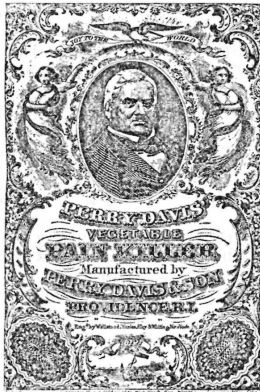
Eintragungen. — Enregistrements.

30 octobre 1891, 12 heures midi.

No 5501.

Perry Davis & Son, manufacturiers,

Providence, Etat de Rhode Island (Etats-Unis A. du N.).



Médicament pour usages externes et internes.

CAISSE PATERNELLE

Balance des écritures au 31 décembre 1890

ACTIF

Fr.	Ct.	
15,000,000	—	Actionnaires.
		Placements de fonds (cours, 31 décembre 1890):
		Fr. 959,120.86 30,296 fr. de rente française 3 %.
		» 281,202.60 14,910 » de rente italienne 5 %.
		» 686,860.97 Obligations diverses, etc.
1,927,184	43	
15,424,786	76	Immeubles.
12,123,676	35	Prêts hypothécaires.
447,843	—	Propriété emphytéotique.
523,709	60	Divers débiteurs.
1,688,179	04	Usufruits et nues propriétés.
320,433	95	Espèces en caisse.
1,221,097	40	Effets en portefeuille, banquiers et sociétés de crédit.
1,498,543	25	Prêts aux assurés, primes fixes.
2,871	65	Mobilier.
1,944	—	Jetons de présence (valeur de ceux en caisse).
185,998	06	Valeurs en dépôt (cautionnements des sous-directeurs).
113,891	45	Rentes du dictionnaire de la conversation.
392,394	83	Sous-directions et Paris, solde.
593,169	06	Fractions de primes à échoir.
51,465,722	83	

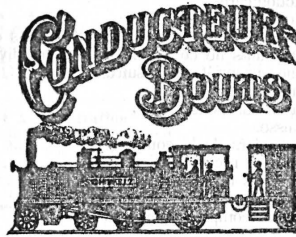
(B. 76.)

2. November 1891, 8 Uhr Vormittags.

No 5502.

J. Villiger, Fabrikant,

Präflikon, Kt. Luzern (Schweiz).



Allein ählt zu bezeichnen, bei

J. Villiger

MARQUE DE FABRIQUE

in PRÄFLIKON bei ALZINACH

DEPOSÉE

30

Cigarren.

2. November 1891, 8 Uhr Vormittags.

No 5503.

Oertly zum Möhrlin, Kaufmann,

St. Gallen (Schweiz).

SÄNTIS



CIGARES DE TABACS SUPÉRIEURS



Tout paquet non revêtu de ma signature et de ma marque est une Contrefaçon.

Oertly & Möhrlin
St. Gallen

Cigarren.

PASSIF

	Fr.	Ct.
Capital social	20,000,000	—
Réserve statutaire	558,081	58
Id. des assurances à primes fixes	27,858,699	75
Id. pour fluctuations de valeurs	198,363	66
Id. pour immeubles et diverses éventualités	346,622	—
Loyers payés d'avance	109,890	50
Reliquats dus aux sociétaires liquidés de la « Caisse Paternelle » et de la « Minerve »	149,240	53
Garanties des sous-directeurs	185,998	06
Rentes du dictionnaire de la conversation	113,891	45
Intérêts et dividendes restant dus à MM. les actionnaires	36,235	—
Divers créanciers	1,478,728	43
Sinistres, ceux restant à payer	226,091	—
Dividende de 1890	200,000	—
Solde	3,880	87
	51,465,722	83

L'URBAINE, compagnie d'assurances sur la vie, à PARIS

BILAN AU 31 DÉCEMBRE 1890

ACTIF

fr.	ct.	
6,874,400	—	Actionnaires.
2,399,597	03	Rentes sur l'État.
10,093,244	70	Obligations (chemins de fer, foncières et villes).
6,255,681	94	Emprunts de communes et valeurs diverses.
13,341,276	28	Nues propriétés et usufruits.
24,620,133	91	Immeubles.
3,077,936	91	Prêts sur polices.
42,674	42	Caisse.
890,085	37	Banquiers de la compagnie.
181,680	83	Effets à recevoir.
2,380,505	64	Agences diverses (primes et soldes).
430,590	15	Intérêts et loyers échus.
748,848	78	Divers comptes débiteurs.
71,336,655	96	

(B. 77.)

PASSIF

fr.	ct.	
12,000,000	—	Fonds social
1,000,000	—	Réserve en augmentation de capital
600,000	—	Réserve pour éventualités
45,012,273	15	Comptes d'assurances (réserve pour risques en cours)
8,173,040	—	Rentes viagères (réserve pour risques en cours)
297,486	68	Caisse de Prévoyance
3,055,295	77	Divers comptes créditeurs
684,222	27	Participation des assurés
480,000	—	Dividende aux actionnaires
34,338	09	Profits et pertes
71,336,655	96	

Rückruf von Banknoten.

Die Banque populaire de la Gruyère in Bulle (B. 29) und der Crédit Gruyérien in Bulle (B. 20) haben freiwillig auf ihr Notenemissionsrecht verzichtet.

Nach Massgabe des Regulativs vom 15. November 1883 werden die Noten der genannten Banken hiemit zurückgerufen und für den Rückzug eine Frist bis zum 31. Dezember 1891 bestimmt.

Die zurückgerufenen und eingelösten Noten dürfen von den genannten Banken nicht wieder ausgegeben werden und es bleiben diese Banken bis zum Ablauf der Rückzugsfrist allen Bestimmungen des Banknotengesetzes unterstellt.

Die übrigen Emissionsbanken bleiben bis dahin verpflichtet, die Noten der genannten Banken nach Massgabe von Art. 20 und 21 des Banknotengesetzes anzunehmen und einzulösen.

(V. 6.)

Bern, den 15. August 1890.

Eidg. Finanzdepartement.

Rappel de billets de banque.

La Banque populaire de la Gruyère, à Bulle (B. 29), et le Crédit Gruyérien, à Bulle (B. 20), ont renoncé volontairement à leur droit d'émission de billets de banque.

Suivant les prescriptions du règlement du 15 novembre 1883 les billets des deux dites banques sont appelés au retrait et le terme est fixé au 31 décembre 1891. Les billets rappelés et remboursés ne doivent plus être mis en circulation par lesdites banques et celles-ci restent soumises à toutes les dispositions de la loi sur les billets de banque jusqu'au terme fixé pour le retrait.

Les autres banques d'émission sont tenues jusqu'à cette époque d'accepter et de rembourser les billets des deux banques conformément aux art. 20 et 21 de la loi.

(V. 6.)

Berne, le 15 août 1890.

Département fédéral des finances.

Bei Wiedergabe von Mittheilungen beilebe man die Quelle anzugeben. — En reproduction des communications, on est prié d'en indiquer la source.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Schweizerische Centralbahn-Gesellschaft.

Rückzahlung von 4% Obligationen.

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschriftsmässiger Auslosung werden am 30. April 1892 durch unsere Hauptkasse dahier folgende 4% Obligationen zurückbezahlt:

65 Obligationen à Fr. 1000 des Anleihsens vom 25. Juni 1880.

165,266 bis 165,270	174,106 bis 174,110
167,331 » 167,335	177,801 » 177,805
167,341 » 167,345	180,591 » 180,595
171,116 » 171,120	182,371 » 182,375
172,496 » 172,500	183,581 » 183,585
172,991 » 172,995	184,266 » 184,270
173,356 » 173,360	

100 Obligationen à Fr. 1000 des Anleihsens vom 30. März 1883.

185,876 bis 185,885	199,026 bis 199,035
189,166 » 189,175	200,466 » 200,465
194,166 » 194,175	203,726 » 203,735
196,546 » 196,555	212,726 » 212,735
198,576 » 198,585	214,176 » 214,185

Mit dem 30. April 1892 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früher ausgelosten Titeln obiger Anleihsen sind noch ausstehend die Nummern 167,436, 167,437, 167,438, 172,906, 179,548, 179,549, 187,599, 188,274, 188,275, 193,676.

(H 3542 Q)

Basel, den 30. Oktober 1891.

(449)

Direktorium.

BANQUE CANTONALE VAUDOISE.

Le siège central et les agences reçoivent dès maintenant des dépôts à trois ans de terme, intérêt 3,80 % l'an.

Lausanne, le 31 octobre 1891.

Le directeur:

Ernest Ruchonnet.

(450^a)

Endigement de la Veveyse.

1^{er} emprunt de fr. 75,000.(448^a)

Les obligations nos 2, 7, 13, 15, 17, 21, 25, 29, 37, 38, 43, 44, 47, 51, 61, 62, 65, 71, 73, 75, sont sorties au tirage du 15 octobre et seront remboursées à fr. 1000 dès le 15 décembre prochain au domicile de la Banque cantonale vaudoise et dans ses agences.

(OL 1689)

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Zollwesen. — Douanes.

Korsika. Laut Dekret des Präsidenten der französischen Republik vom 27. Oktober d. J. sind in Zukunft Hartkäse und Ziegen, die zur Einfuhr in Korsika bestimmt sind, nach den Ansätzen des französischen Tarifs zu verzollen. Was den Käse Zoll betrifft, so erfährt derselbe durch dieses Dekret, wenigstens während der Gültigkeitsdauer des schweizerisch-französischen Konventionaltarifs, keine Veränderung, da dieser letztere den Hartkäse mit dem gleichen Zoll belegt, wie der korsische Spezialtarif. Dagegen muss für Ziegen, auf welche, da sie in den Konventionaltarifen nicht figurieren, der jetzige französische Generaltarif Anwendung findet, von jetzt an ein Zoll von 1 Fr. per Stück entrichtet werden, anstatt, wie bisher, 30 Cts. per Stück plus 4 % Zuschlag. Der projektirte neue französische Generalzoll beträgt für Ziegen 2 Fr. per Stück, für Käse 15 Fr. per q.

Transportwesen. — Transports.

Portofreiheit für Brandbeschädigte. Für die zu Gunsten der Brandbeschädigten in Rebstein (St. Gallen) versandten Liebesgaben bis zum Gewichte von 5 kg (die Geldsendungen und daher auch die Geldanweisungen unbegriffen) wird die Portofreiheit bewilligt; ebenso für die ein- und ausgehenden Korrespondenzen der betreffenden Hilfskomites.

Franchise de port en faveur des incendiés. La franchise de port est accordée en faveur des incendiés de Rebstein (St-Gall) pour tous les dons jusqu'au poids de 5 kg (y compris les envois d'espèces et les mandats-poste) qui leur seront adressés. Cette franchise de port s'étend aussi aux correspondances reçues ou expédiées par les comités de secours institués pour la répartition de ces dons.

Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	22 octobre.	29 octobre.		22 octobre.	29 octobre.
Encaisse métallique	Fr. 104,216,180	Fr. 102,399,328	Circulat. de billets	Fr. 382,806,060	Fr. 389,590,080
Portefeuille	Fr. 324,835,992	Fr. 330,639,992	Comptes courants	Fr. 66,672,726	Fr. 65,626,916

Télégrammes.

1^{er} novembre. La ligne Saigon-Bangkok est interrompue.

Gerichtliche Bereinigung.

Küpfer, Arthur Eduard, gewes. Hutfabrikant, von und in Bern, alleiniger Inhaber der Firma Charles Küpfer in Bern. Eingangsfrist bis und mit dem 16. Dezember 1891.

(H 7378 Y)

Bern, den 24. Oktober 1891.

Der Gerichtsschreiber:

Leuenberger.

(445^a)

Schuldenruf.

Rechtlich begründete Forderungen, sowie allfällige Bürgschaftsansprüche an die Verlassenschaft des am 28. September 1891 sel. verstorbenen Herrn **Chr. Eduard Rüeeggger**, von Eggwil, gewes. Sattlermeister und Inhaber des Bazar bernois an der Marktgasse in Bern, sind zum Zwecke der Aufnahme eines vormundschaftlichen Inventars den Unterzeichneten bis zum 16. November 1891 schriftlich anzumelden.

Bern, den 30. Oktober 1891.

(451^a)

M. & G. Gerster.

Mit diesem Papier kann man ohne die geringsten Umstände

— 60 bis 100 Kopien —

in Schwarz von Schriftstücken oder Zeichnungen nehmen. Billigstes, einfachstes Verfahren; keine Druckerschwärze, keine Presse, überhaupt kein Apparat. (436^a)

Jedes Blatt kann mehrmals benutzt werden.

Preise der Blätter:

No 1 Oktav p. Dutzend Fr. 2.25

" 2 Quart " " 4.50

" 3 Folio " " 5.—

Grössere Formate auf Bestellung.

Schwarze VERVIELFÄLTIGUNGS-TINTE Fr. 1.25 die Flasche.

L. FABIAN, Basel, Mülleweg 120.

NB. Die Kopien sind von Geschriebenem nicht zu unterscheiden, haben also nicht das Ansehen eines Abklatsches, wie bei d. sonstigen Vervielfältigungs-Verfahren.

Fabrikation und Spezialität.

Coupir- und Plombirzangen, Plomben, Perforirmaschinen, Billedatumpressen, Numerotoren, Siegel-, Datum- und Firmastempel, Brenneisen, Waggenschlüssel, Firmenschilder (Affichen), Hydranten- und Strassentafeln, lausnummern, Kilometer-, Hektometer- und Gradiententafeln mit massiver, erhabener Schrift, gegossen, emailirt oder gepresst. — Diplom Zürich 1883, Medaille Paris 1889. **H. Isler**, mechanische Werkstätte und Gravieranstalt, Winterthur, Filiale in Zürich, Rennweg und Oetenbachstrasse Nr. 26.

(252)